



JOHN MC AULEY PALMER
General von Steuben

415 Seiten, mit 10 ganzseitigen Abbildungen

Leinen RM 7.50. Broschiert RM 5.50

Gin unbekannter preußischer Offizier aus dem Stabe Friedrichs des Großen tritt plötzlich, schon am Ende seiner militärischen Laufbahn, in amerikanische Dienste und spielt im Unabhängigkeitskrieg eine entscheidende Rolle. Wenig mehr ist über Steuben bekannt. Zum erstenmal erscheint von berufener amerikanischer Seite eine Darstellung dieses Lebens, über dem der Glanz des großen Abenteurers liegt. Steuben machte den Siebenjährigen Krieg mit, verhandelte in Petersburg und Moskau über die Friedensbedingungen und sah sich schließlich nach dem Frieden von Hubertusburg aus ungeklärten persönlichen Gründen, wie so mancher aus der besten Armee Europas, entlassen. Er war dann Oberhofmarschall in Hohenzollern-Hechingen und ging schließlich als mittelloser Offizier mit einigen Empfehlungsschreiben nach Amerika. Hier wird er auf Grund geschickter diplomatischer Vorarbeiten Generalinspekteur der Armee Washingtons.

Der dramatische Wechsel der Schauplätze, auf denen die wichtigsten Personen der damaligen Politik auftreten: Washington, mit dem Steuben eine tiefe Freundschaft verband, Franklin, Beaumarchais und Lafayette, das Hin und Her zwischen Diplomatie und militärischer Entscheidung – das alles gibt ein lebendiges Bild des 18. Jahrhunderts. Mitten im Geschehen steht die faszinierende Gestalt Steubens, der, ein Kavalier alter Schule, Europa in der neuen Welt vertrat, und der mit seiner Leistung einen entscheidenden Beitrag für die Gründung der Vereinigten Staaten gab.

Ⓜ Erscheinungstermin: 21. Oktober Ⓜ

WOLFGANG KRÜGER VERLAG / BERLIN